Inhalt

krönst da	s lahr mi	it dei	nem	ı S	eg	en	1							
gnungen im k					- 6	,								
Segensfeierr	1													
Ihr Kinder	rlein, komm	net. Ki	nder	seg	gnu	ng	in	der	W	eih	nad	cht	sze	it
Ein Paket	der Erinne	rung.	Zum	Jah	res	sc	hus	S						
Du Gott-n	nit-uns. Bit	t- und	Sege	ens	get	et	zur	· Jal	hre	SW	enc	le		
Jedem An Valentinst	f <mark>ang wohnt</mark> ag				ne.				ieb	te a	m			
	<mark>einbarer</mark> » E am Fest de								e fü					
	e Fasten m a Zu Beginn (-							
	Freude, Fe 4. Juni) .				. A			_		nne	es'	de:	s	
	oad rise to			Re	ise	seg	gen	mi	t Ta	anz				
	Kraut gewa i Aufnahme									ute	erw	eih	ie a	m
Gott send	et uns Eng e einem Enge	el. Für	eine	en k	(ind	der	- 00	der	Fa					
Die Ernte	einfahren.	Baust	eine	für	eir	ne I	Ern	ted	anl	cfei	ier			
Segensgebet	·e													
	id Weihnac	htszeit	t .											
	tssegen .													
	tlicher Sege					•			•					
	der Heilige				•	•	•	•	•				•	•
9	achtssegen													
	achtlicher N			1		•								•
	Mensch ge		_	٠.	•	•	•	•	•					•
					•	•	•	•	•	-	•	•	•	•

Fasten- und Osterzeit												
Segen zu Beginn der	öster	lich	en E	Bußz	eit							
Ostersegen												
Mai-Segen												
Ein Stück Himmel												
Segen der Geistkraft												
Heilige Dreieinigkeit												
Zeit im Jahreskreis .												
Segen für die Reise												
Segen zur Kräuterwei	ihe											
Erntedank												
Mutter Erde												
nicht ein Gott des	Tode	S										
Same braucht das Ei ingen in der Gemeinde gensfeiern						1-:						
ingen in der Gemeinde			ırun	_	ner,	/ei	nes	: Ha	aup	ıt-		
ingen in der Gemeinde gensfeiern Aufeinander zugehen. Z	Zur Ein Erdrei	nfüh ch.		Beg	inn	de	:г А	.rbe	eit		eine	er
gensfeiern Aufeinander zugehen. Zamtlichen	Zur Eir · · · E rdrei	nfüh ch. Im Für	 Zu 	Beg sch	inn · en,	de di	r A	.rbe	eit	in e		
gensfeiern Aufeinander zugehen. Zamtlichen Der Same braucht das EGruppe oder in einem Geht – mit Brot und Ros	Zur Eil Erdrei remiu sen. ! m Get	nfüh ch. m Für	 Zu Men 	Beg · sch ·	inn · en, · der	die die Ve	r A e e	in E	eit hr	in 6 ena	· amt	
gensfeiern Aufeinander zugehen. Z amtlichen Der Same braucht das E Gruppe oder in einem Ge Geht – mit Brot und Ros übernehmen Mehr als ein Rädchen in	Zur Ein Erdrei remiu sen n Get nrenan	nfüh ch. m Für rieb mt	Zu Yen Men Oe. I	Beg · sch · Bei (inn en, der	de di Ve Ve	e e rat	in E	eit : . Ehro . thie	in e ena dur	amt ng	· · · · · · · · · · · · · · · · · · ·
gensfeiern Aufeinander zugehen. Z amtlichen Der Same braucht das E Gruppe oder in einem Ge Geht – mit Brot und Ros übernehmen Mehr als ein Rädchen in aus einem kirchlichen Eh	Zur Ein Erdrei remiu sen. I on Get nrenan und cheng ch wa	nfüh ch. im Für l vrieb mt Wei	Zu Zu Men e. I rken inde	Beg sch Bei G tut eräti	inn en, der Tinne	de die Ve	e e e rat	rbe in E oscl tse	eit : . Ehro . thie	in e ena dur	amt ng rur	· · · · · · · · · · · · · · · · · · ·
gensfeiern Aufeinander zugehen. Zamtlichen Der Same braucht das EGruppe oder in einem Geht – mit Brot und Rosübernehmen Mehr als ein Rädchen in aus einem kirchlichen EhAlles, was ihr in Worten von Pfarrgemeinde-/Kirchen bedeutet Aufbruck	Zur Ein Erdrei remiu sen. I on Get nrenan und cheng ch wa	nfüh ch. im Für l vrieb mt Wei	Zu Zu Men e. I rken inde	Beg sch Bei G tut eräti	inn en, der Tinne	de die Ve	e e e rat	rbe in E oscl tse	eit : . Ehro . thie	in e ena dur	amt ng rur	· · · · · · · · · · · · · · · · · · ·
gensfeiern Aufeinander zugehen. Zamtlichen Der Same braucht das EGruppe oder in einem Gruppe oder in einem Gruppenehmen Mehr als ein Rädchen in aus einem kirchlichen Er Alles, was ihr in Worten von Pfarrgemeinde-/Kirch Leben bedeutet Aufbruch Gemeindereise oder eines gensgebete	Zur Ein Erdrei remiu sen. I on Get nrenan und cheng ch wa	nfüh ch. Für rieb mt Wei eme	Zu Zu Men e. l rken inde	Beg sch Bei G tut eräti	inn en, der Tinne	de die Ve	e e e rat	rbe in E oscl tse	eit : . Ehro . thie	in e ena dur	amt ng rur	· · · · · · · · · · · · · · · · · · ·
gensfeiern Aufeinander zugehen. Z amtlichen Der Same braucht das E Gruppe oder in einem Gr Geht – mit Brot und Ros übernehmen Mehr als ein Rädchen in aus einem kirchlichen Eh Alles, was ihr in Worten von Pfarrgemeinde-/Kirc Leben bedeutet Aufbruc Gemeindereise oder eine	Zur Ein	nfüh ch. m Für rieb mt Wei eme gen.	Zu Zu Men e. l rken inde	Beg sch Bei (tut Be;	inn en, der Zinne	de die Ve	. e e e Am uno ine		eit i Ehro hie einfe	. ena . dur . ; üh 	. ng . rur .	· · · · · · · · · · · · · · · · · · ·

Tischsegen	95
Brich mit uns das Brot	95
Du hast uns den Tisch reich gedeckt	96
Mensch, sei gesegnet	
Segnungen in der Biografie der Menschen	
Segensfeiern	
Gottes Sorge um unser Kind. Für werdende Mütter und Väter	98
Wie schön, dass du geboren bist. Für ein neugeborenes Kind	102
Mit leeren Händen. Für ein tot geborenes Kind	105
Unter deinem Schutz stehen unsere Kinder. Für Paare mit ihren Kindern, besonders wenn sie ein Kind erwarten oder kürzlich bekommen haben	109
	109
Auf Adlers Fittichen sicher geführt. Für Taufkinder und ihre Eltern.	119
Schön, dass du jetzt bei uns bist. Zum Eintritt in den Kindergarten	122
Die kleinen Entdecker und der große Forscher. Zur Einschulung	127
Alles muss klein beginnen. Für Kommunionkinder	130
Im Zeichen des Regenbogens. Zum Abschluss der Grundschule	133
Wenn nicht der Herr das Haus baut. Beim Umzug in ein neues	
Heim	136
Ganz ohne Wunder geht's auch nicht! Zur Silberhochzeit	140
Ein Erntedankfest der Liebe. Zur Goldenen Hochzeit	145
Die Liebe hört niemals auf. Zur Diamantenen Hochzeit	151
Durch Feuer und Wasser gehen. Vor einer Operation	154
Ich gehe meinen Weg vor Gott im Land der Lebenden. Nach einer überstandenen Krankheit	157
Sorge dich nicht – lebe! Bei der Aufnahme in ein Alters- oder Pflegeheim	161
Dankbarkeit schenkt neue Lebenskraft. Zum Geburtstag eines	
hochbetagten Menschen	165
Weil es dunkel ist. Für Trauernde	169

Segensgebete

Fes	ste und Feiern															17
	Segen zum Gebi	ırtsta	g .													17
	Ein Wunsch															17
	Segen zum Nam	ensta	g .													17
	Weil noch viele	Jahre	vor	euc	h l	ieg	en.	Zu	m	Но	chz	eit	sju	bilä	ium	17
Ве	sondere Ereignis	se														17
	Segen zum Abitu	J۲														17
	Gott, segne dies	es H	aus													17
	Warum nicht no	ch ei	nmal	. Se	ege	n z	um	Ru	he	sta	nd					17
	Segen zum Ruhe	stan	d.													17
	Segen in der Kra	nkhe	eit .													17
	Der helfend-heil	ende	Got	t												18
	Für deinen Weg															18
	Segen in Trauer															18
Stichwort	verzeichnis															18
Rihelstell	enverzeichnis															18

Abkürzungen bei den Liedvorschlägen: EG = Evangelisches Gesangbuch; GL = Gotteslob; EH = Erdentöne – Himmelsklang. Neue geistliche Lieder, Schwabenverlag, 6. Aufl. 2007; Tr = Liederbuch »Troubadour für Gott«, erw. Aufl., hg. vom Kolping-Bildungswerk, Diözesanverband Würzburg e.V., Würzburg.

176

Besondere Ereignisse

Segen zum Abitur

gekämpft gelernt nicht alles zu ernst genommen gewonnen

die Schule beendet ein Riesenschritt ins Leben die Jugendzeit abschließen neu beginnen

zittern – sich freuen sich ärgern – hoffen eine Note bekommen und trotzdem alles offen

Schritt für Schritt ins Leben gehen nichts überstürzen keine Panik Hauptsache zu sich selber stehen

Gott war dabei gestern und heute Gott bleibt bei dir nicht ohne dich Gott segne dich

Christiane Bundschuh-Schramm